



Der ADFC – Fahrradklimatest 2022: Feedback der Radfahrerinnen und Radfahrer über ihr Erleben in der Stadt

- Bewertung der Fahrradinfrastruktur und der Bedingungen für den Radverkehr durch „Alltags-Experten“
- Erhebung Sept. bis Nov. 2022
- Hohe und zunehmende Beteiligung der Bevölkerung
- Bundesweit noch keine umfassende Verbesserung
- Deutliche Unterschiede in den einzelnen Kommunen



Fahrradklimatest 2022 für Nürnberg: In der Summe wenig Veränderungen, aber Bewegung in Details

Anzahl Teilnehmende: 1.460

Nürnberg als Pilotprojekt mit
E-Mail-Bestätigung bei Teilnahme

Gesamtnote: 4,16 (2020: 4,15)

Platz 10 unter 14 Großstädten
über 500.000 Ew. (\varnothing 4,0)

Anzahl an freien Textbeiträgen
mit Anmerkungen zur Radsituation:
637

Leichte Verbesserungen zu 2020 bei:

- Abstellanlagen
- Fahrradförderung
- Geöffnete Einbahnstraßen
- Wegweisung
- Fahrradverleih
- Radwege/Radfahrstreifen
- Erreichbarkeit Stadtzentrum

Leichte Verschlechterung zu 2020 bei:

- Zeitungsberichte
- Werbung für Radfahren
- Radmitnahme im ÖV
- Spaß oder Stress
- Alle fahren Rad
- Reinigung Radwege
- Winterdienst
- Ampelschaltungen

Die Basis: 27 Fragen zu 5 Themengruppen - Antworten als Zustimmung oder Ablehnung in Notenstufen von 1 bis 6

Fahrrad- und Verkehrsklima – Bei uns

1. macht Radfahren Spaß.
2. werden Radfahrer*innen als Verkehrsteilnehmer akzeptiert.
3. fahren alle Fahrrad – egal, ob alt oder jung.
4. wird viel für das Radfahren geworben.
5. wird in den Medien meist positiv über Radfahrer*innen berichtet.



ist Radfahren Stress.



wird man als Radfahrer*in nicht ernst genommen.



fahren eher nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z. B. Kinder, Radsportler*innen).



findet keine Werbung für das Radfahren statt.



wird in den Medien nur über Unfälle und das Fehlverhalten von Radfahrer*innen berichtet.

Stellenwert des Radverkehrs – Bei uns

6. wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.
7. überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.
8. werden Radwege regelmäßig gereinigt.
9. sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer*innen abgestimmt.
10. werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.



wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.



wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer*innen auf Radwegen parken.



werden Radwege selten gereinigt.



sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer*innen abgestimmt.



werden im Winter Radwege nicht geräumt und gestreut.

Sicherheit beim Radfahren – Bei uns

11. fühlt man sich als Radfahrer*in sicher.



führt man sich als Radfahrer*in gefährdet.

Sicherheitsthemen haben für die Radfahrer:innen höchste Priorität

		2020	2022
	F2 Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	0,93	0,93
	F13 Konflikte mit Kfz	0,91	0,93
	F14 Hindernisse auf Radwegen	0,89	0,93
	F11 Sicherheitsgefühl	0,91	0,92
	F18 Breite der Wege für Radfahrer:innen	0,87	0,91
	F7 Falschparkerkontrolle auf Radwegen	0,88	0,90
	F24 zügiges Radfahren	0,83	0,86
	F10 Winterdienst auf Radwegen	0,84	0,85
	F21 Führung an Baustellen	0,80	0,85
	F12 Konflikte mit Fußgängern	0,83	0,84
	F19 Oberfläche der Wege für Radfahrer:innen	0,79	0,83
	F9 Ampelschaltungen für Radfahrer:innen	0,79	0,82
	F8 Reinigung der Radwege	0,78	0,77
	F20 Abstellanlagen	0,75	0,75
	F25 geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	0,76	0,75
Index der Wichtigkeit	Z1 2022 Radverbindung in Nachbarorte		0,73
Mittelwert aus:	F15 Fahrraddiebstahl	0,70	0,71
wichtig = 1,00	F22 Fahrradmitnahme im Öffentlichen Verkehr	0,63	0,62
eher wichtig = 0,66	F26 Wegweisung für Radfahrer	0,65	0,61
eher unwichtig = 0,33	F4 Werbung für das Radfahren	0,66	0,55
unwichtig = 0,00	F5 Medienberichte	0,70	0,55
	F27 Öffentliche Fahrräder	0,52	0,47

Die Radfahrer:innen differenzieren bei den Themen: Stärken und Schwächen in Nürnberg werden deutlich

- Links: sortiert nach den Noten für Nürnberg; d.h. Ranking nach Stärken / Schwächen
- Rechts: sortiert nach der Abweichung zum Mittelwert der 14 Großstädte; d.h. Fahrradverleih besser als im Mittel; Spaß oder Stress schlechter als im Mittel
- Kombinierte Sicht: zügiges Radfahren eher Stärke, aber 0,4 schlechter als im Mittel
- Führung an Baustellen Schwäche und 0,3 schlechter als im Mittel

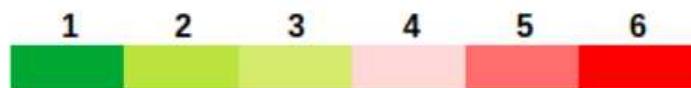


Gesamtschau: Entwicklung im Zeitablauf, Stärken und Schwächen zwischen den Themen und im Städtevergleich

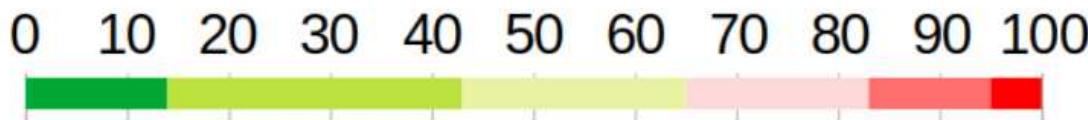
Fragestellung	2022	2020	2018	2016	2014	2012	Vergleich Städte >500.000 Ew.	Frage
	Note	Note	Note	Note	Note	Note	Rang (von 14)	
F1 Spaß oder Stress	4,2	4,1	4,0	3,6	3,6	3,3	11	F1
F2 Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	4,3	4,3	4,3	4,0	4,1	4,0	11	F2
F3 Radfahren durch Jung und Alt	3,5	3,4	3,4	3,5	3,1	3,0	11	F3
F4 Werbung für das Radfahren	4,2	4,0	4,3	4,0	3,9	3,6	11	F4
F5 Medienberichte	4,3	4,0	4,1	4,2	4,1	4,1	11	F5
1-5 Fahrrad- und Verkehrsklima	4,1	4,0	4,0	3,9	3,7	3,6	12	F1-F5
F6 Fahrradförderung in jüngster Zeit	3,8	4,0	4,4	4,1	4,2	4,1	11	F6
F7 Falschparkerkontrolle auf Radwegen	5,4	5,4	5,3	5,3	5,2	5,0	14	F7
F8 Reinigung der Radwege	4,2	4,1	4,2	4,1	4,2	4,2	5	F8
F9 Ampelschaltungen für Radfahrer	5,1	5,0	4,9	5,1	4,9	4,8	13	F9
F10 Winterdienst auf Radwegen	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4	4,5	6	F10
6-10 Stellenwert Radverkehr	4,6	4,5	4,6	4,6	4,6	4,5	12	F6-F10
F11 Sicherheitsgefühl	4,7	4,7	4,6	4,3	4,3	4,1	9	F11
F12 Konflikte mit Fußgängern	4,1	4,1	4,1	3,9	4,0	3,9	10	F12
F13 Konflikte mit Kfz	4,8	4,8	4,7	4,4	4,4	4,3	7	F13
F14 Hindernisse auf Radwegen	4,6	4,6	4,6	4,5	4,5	4,1	7	F14
F15 Fahrraddiebstahl	4,3	4,2	4,2	4,6	4,3	4,0	3	F15
F16 Fahren auf Radwegen und Radfahrstreifen	4,7	4,8	4,7	4,5	4,4	4,3	11	F16
F17 Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,8	4,8	4,7	4,5	4,4	4,4	9	F17
11-17 Sicherheit beim Radfahren	4,6	4,6	4,5	4,4	4,3	4,2	7	F11-F17
F18 Breite der (Rad)wege	5,1	5,1	4,9	4,9	4,7	4,6	11	F18
F19 Oberfläche der (Rad)wege	4,1	4,1	4,2	4,0	4,1	3,9	2	F19
F20 Abstellanlagen	3,8	4,1	4,1	4,1	4,1	4,0	3	F20
F21 Führung an Baustellen	5,1	5,1	5,0	5,0	5,1	5,0	12	F21
F22 Fahrradmitnahme im ÖV	4,6	4,4	4,6	4,1	4,2	4,2	11	F22
18-22 Komfort beim Radfahren	4,6	4,6	4,6	4,4	4,4	4,3	10	F18-F22
F23 Erreichbarkeit Stadtzentrum	3,0	3,1	3,2	2,9	2,8	2,7	7	F23
F24 zügiges Radfahren	3,6	3,6	3,6	3,3	3,2	3,1	10	F24
F25 geöffnete Einbahnstraßen in Gegenrichtung	2,7	2,9	2,9	3,0	2,9	3,0	8	F25
F26 Wegweisung für Radfahrer	3,4	3,5	3,5	3,5	3,4	3,3	6	F26
F27 Öffentliche Fahrräder / Fahradverleih	2,2	2,3	3,1	2,9	2,4	2,2	3	F27
23-27 Infrastruktur Radverkehrsnetz	3,0	3,1	3,2	3,1	3,0	2,9	7	F23-F27
Klima insgesamt	4,16	4,15	4,20	4,06	4,00	3,89	10	F1-F27

Frage 23: „Erreichbarkeit Stadtzentrum“ mit Note 3,0 – Viel Potenzial für Radverkehr, aber auch Handlungsbedarf

ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.



ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.



F23 Erreichbarkeit Stadtzentrum

- **65% eher positiv:** 14% mit Note 1; 29% mit Note 2 und 22% mit Note 3
- 35% eher negativ: 18% mit Note 4; 12% mit Note 5 und 5% mit Note 6
- Unter den **14 Großstädten** mit über 500.000 Einwohnern ist das **Platz 7** für Nürnberg
- Unter den 40 Städten mit über 200.000 Einwohnern ist das Platz 21 für Nürnberg
- 2012: Note 2,7; verschlechtert auf 3,2 in 2018, dann besser über 3,1 in 2020; **jetzt 3,0**
- Im Ergebnis: Für einen großen Teil der Radfahrenden ist das Stadtzentrum gut zu erreichen, für einen anderen Teil nicht.
- Auf jeden Fall: Bereits jetzt viel Potential für mehr Radverkehr. - Aber auch: in Teilen der Stadt ist eine Verbesserung der Anbindung zum Stadtzentrum erforderlich

Frage 7: „Falschparkerkontrolle auf Radwegen“ mit Note 5,4 – Bisherige Maßnahmen noch nicht hinreichend erfolgreich

überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.



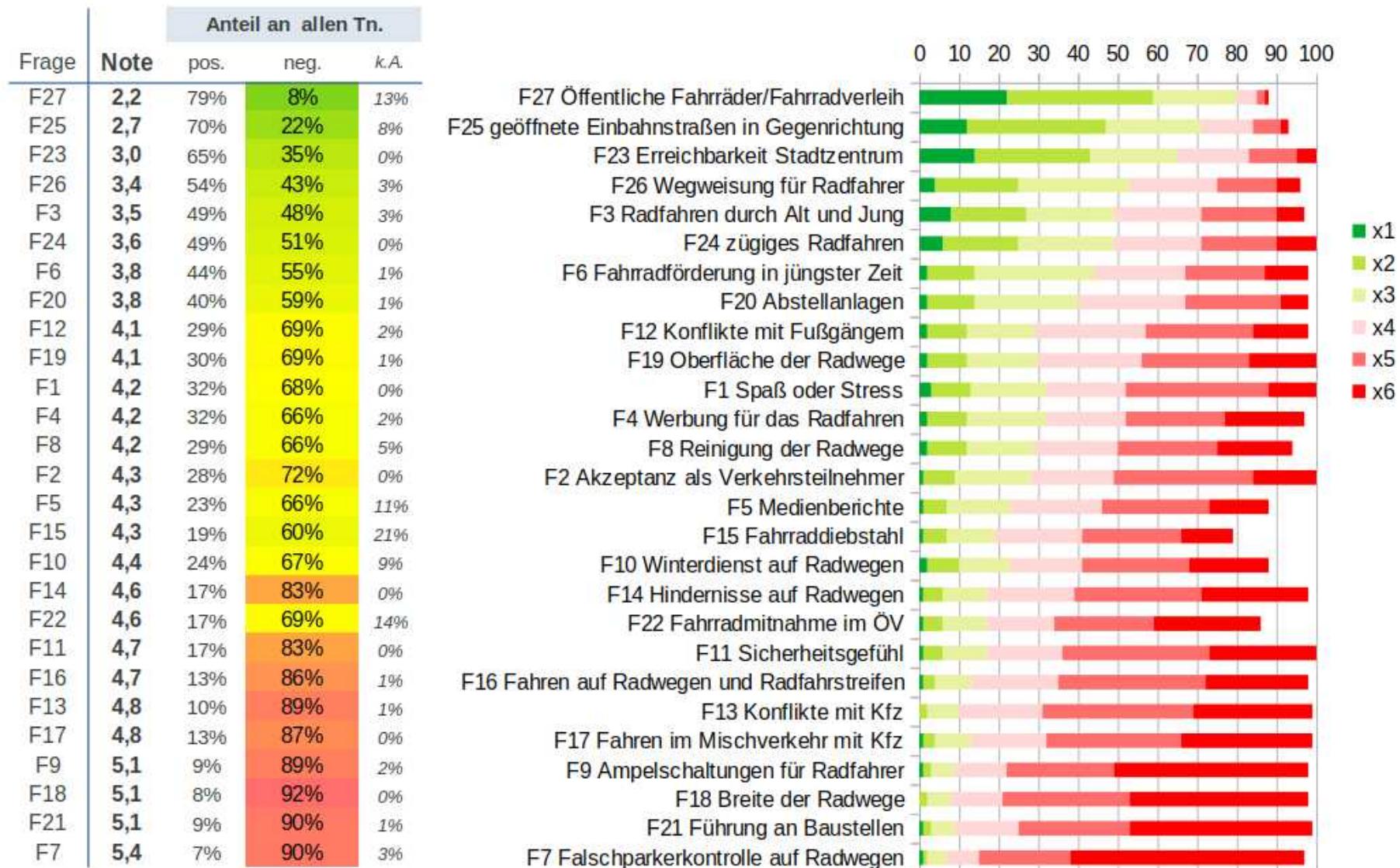
wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer*innen auf Radwegen parken.



F7 Falschparkerkontrolle auf Radwegen

- **90% eher negative Erfahrungen:** 8% mit Note 4; 23% mit Note 5; 59% mit Note 6
- 7% eher positive Erfahrungen: 5% mit Note 3; je 1% mit Note 2 und Note 1
- 3% machen keine Angabe
- Unter den **14 Großstädten** mit über 500.000 Einwohnern ist das **Platz 14** für Nürnberg
- Unter den 40 Städten mit über 200.000 Einwohnern ist das Platz 40 für Nürnberg
- Bei vergangenen Klimatests hat sich die Note ausgehend von 5,0 in 2012 ständig weiter bis auf **Note 5,4** verschlechtert.
- Hier wird für Nürnberg ein Sicherheitsproblem und dringender Handlungsbedarf festgestellt. Bisherige Maßnahmen greifen noch nicht hinreichend.

Stärken und Schwächen im Überblick: Bei vielen Themen machen fast alle überwiegend schlechte Erfahrungen



Textanmerkungen der Teilnehmer:innen klingen oft wie Hilferufe, insbesondere die Beiträge von Eltern mit Kindern!

- *"Ich fände es schön, wenn gerade für Kinder mehr Sicherheit bestünde. Auf den kleinen Inseln auf großen Kreuzungen kann ich nicht mal mit dem Fahrradanhänger sicher auf das Ampelsignal warten. Entweder stehe ich im Verkehr oder meine Kinder, was gerade am Nordring sehr gefährlich ist. ... Wir fahren bereits mit Signalweste und guter Beleuchtung und werden dennoch übersehen bzw. nicht akzeptiert."*
- *"Bitte Kinder gesondert mit aufnehmen in solche Umfragen. Man stirbt tausend Tode bei der Begleitung der eigenen Kinder. Wie sollen die mal Radfahrer:innen werden, wenn es so unattraktiv ist?"*
- *"Die Durchquerung der Stadt in Nord-Süd-Richtung kann nur Radfahrern empfohlen werden, die ihr Fahrrad sicher beherrschen und vorausschauend fahren, keinesfalls aber Kindern und ungeübten älteren Menschen."*
- *"Die Fahrradstraßen verbessern die katastrophale Situation in Nürnberg ein klein wenig. Trotzdem findet man sich mit Kindern oft in heiklen Situationen wieder - besonders rund um die Schulen zwischen 7:30 und 8:00."*
- *"Es muss mehr für die Sicherheit unsicherer Radfahrer*innen getan werden. Obwohl unsere Kinder sichere Radfahrer sind, ist die Innenstadt für uns aufgrund der Verkehrssituation (z.B. kein oder zu schmaler Radweg) nur schlecht zu erreichen, weswegen wir dann doch öfters das Auto nehmen."*

Beispiele zeigen: Schlechte Noten sind nicht zementiert!

Es gibt Aufsteiger im Fahrradklimatest!

- Aufsteiger bei Städten mit über 500.000 Einwohnern im FKT 2022:
z.B. Hamburg, Frankfurt/Main und Köln

Stadt	Note	Note	Veränderung
	2022	2020	2022 zu 2020
Frankfurt_am_Main	3,61	3,72	-0,11
Hamburg	3,98	4,10	-0,12
Köln	4,24	4,37	-0,13
Nürnberg	4,16	4,15	0,01

- 0,11 Notenpunkte besser (im Mittel von 27 Fragen)
= viele Teilnehmende mit besseren Erfahrungen bei vielen Themen
- Jede Stadt hat ihre Besonderheiten in der Strategie, bei der Förderung des Radverkehrs voranzukommen
- Gemeinsam ist die Ausrichtung, die Förderung des Radverkehrs in der Gesellschaft und in der Öffentlichkeit zu verankern

Auch Nürnberg könnte aufsteigen! Dafür braucht es eine konkrete Zielsetzung und gezielte Sofort-Maßnahmen!

- **Angestrebtes Ergebnis für Nürnberg: Verbesserung um 0,11 von 4,16 auf 4,05**
- **Ziel:** 1 / 3 der Teilnehmenden beurteilt 1 / 3 der Fragen um eine Note besser
- **Strategie:** Schnelle Maßnahmen aus Radverkehrsstrategie 2030 umsetzen,
Prioritäten der Radfahrenden bei Problemsicht berücksichtigen:
 - **Akzeptanz** des Radverkehrs fördern
 - **Werbung** für's Radfahren zusammen mit vielen Partnern
 - **Sichtbarkeit** des Radverkehrs in der Stadt erhöhen
 - **Werbung** für **Rücksicht** auf Radfahrende im Kfz-Verkehr
 - **Ordnung** in Fahrradstraßen sowie auf Schutzstreifen **durchsetzen**
 - **Hindernissen** auf Radwegen **beseitigen** (z.B. Schilder und e-Scooter)
 - **Parkverstöße** durch mehr Kontrollen **eindämmen**
 - Radfahrende an **Baustellen** besser führen und sichern
 - **Ampelschaltungen** überprüfen und optimieren

Material zum Fahrradklimatest

Seite des ADFC Nürnberg mit vielen Medien zum FKT 2022:

<https://nuernberg.adfc.de/artikel/fahrradklimatest-2022-leider-noch-keine-nennenswerte-verbesserung>

Seite des ADFV-Bundesverbandes mit Hintergründen und Ergebnissen aller Städte:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse>

Ergebnisse aus vorangegangenen ADFC-Fahrradklimatests:

<https://www.adfc.de/artikel/dossier-adfc-fahrradklima-test>